

-1-

Protokoll

über die am 3. Juni 1928 im Schulhause zu Vandans unter dem Vorsitze des Vorsteher Franz Josef Bitschnau stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

Abwesend: der Gemeinderat Bernhard Maier und Josef Dietrich, wofür der Ersatzmann Hermann Lorünser erschienen ist.

Beschlüsse

1. Das Protokoll von der letzten Sitzung am 13. Mai 1928 wurde verlesen und genehmigt.

2. Die Jahresrechnung der Gemeinde und es Armenfonds sowie das Inventar pro 1927 wurden vom Gemeindegassier Josef Schoder verlesen und nachdem der Rechnungsrevisor Kristian Schapler die durch Überprüfung festgestellte Richtigkeit bestätigt hatte wurden dieselben genehmigt.

3. Über ein Gesuch der Anna Resel [andernorts: Ressel] an die Bezirkshauptmannschaft in Bludenz um die Wirtschaftskonzession im Hause Nr. 170 wurde in schriftlicher Abstimmung entschieden und mit 10 Stimmen beschlossen, das Gesuch nicht zu befürworten und den Lokalbedarf zu verneinen.

4. Auf eine Anregung des Kristian Schapler betreff besserer Verpflegung der Theresia Brugger wurde beschlossen, dieselbe wenn möglich in die Wohltätigkeitsanstalt Valduna in Pflege zu geben.

-2-

5. Auf eine Anfrage, in welcher Ausführung die schadhafte Brücke beim Mühlbache ausser dem Hause Nr. 17 erstellt werden soll, wurde der Beschluß gefaßt, sowohl die beiderseitigen Brückenköpfe aus Zementbeton als auch die Fahrbahn durch ein Betongewölbe zu erstellen.

6. Im Harmoniemusikverein wird bei allfälliger Mitwirkung bei der Frohnleichnamspzession eine Jause aus Gemeindemitteln bewilligt.

Fr. J. Bitschnau, Vorsteher  
J. Bargehr  
J. Egele  
M. Nuderscher

[Anmerkung mit Bleistift:  
"Angeschlagen am 23.6.28"]

[Das Protokoll wurde in Kurrentschrift verfasst]



5. Auf einen Antrage, in welcher Ausfertigung die schulische Bücher  
eine Mißbuche aufre diese Seite N. 17 anfallt werden soll,  
wurde der Beschluß gefaßt, sowohl die bindfertigen Buchrücklagen  
als Zusammenbau als auf die Buchbinder die entsprechenden  
zu stellen.

6. Die Harmonienfertigung, wird bei allseitiger Mitwirkung bei  
der Buchbinderarbeiten, einen Jahres- und Gemeindevorstand beizuliegen.

Abgelesen am 23. 6. 28

H. D. Bitschmann  
Bange  
Kegele  
Wunderschee